

Dez. 2013
Nr. 132

BISAMBERG AKTUELL

INFORMATIONSBLATT der
ÖVP Bisamberg u. Klein-Engersdorf

alle Fotos finden Sie auf
unserer Homepage
www.oevp-bisamberg.at



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute für 2014 wünscht Ihre
ÖVP Bisamberg - Klein-Engersdorf

www.oevp-bisamberg.at



**Geschätzte
Bürgerin,
geschätzter
Bürger!**

Nach der NR – Wahl am 29. September findet sich eine völlig veränderte Parteienlandschaft im Parlament wieder.

Die beiden „Großparteien“ ÖVP und SPÖ haben gerade noch die 50 % Marke geschafft und mit dem Einzug der NEOS ins Parlament, gibt es nun neben der FPÖ, den Grünen und dem Team Stronach eine weitere neue Oppositionspartei.

Jede der Oppositionsparteien hat gleich nach der Wahl gesagt, mit wem sie nicht zusammenarbeiten will bzw. für eine Regierungsbildung nicht zur Verfügung steht.

Wir wissen schon, zwischen unqualifiziert kritisieren - populistisch agieren und tatsächlicher Arbeit in einer verantwortungsvollen Regierungsfunktion, liegen Welten.

Jedenfalls ist es nach intensiven Regierungsverhandlungen gelungen ein entsprechendes Koalitionspaket zu schnüren. Es war von Anfang an klar, dass zwei so verschiedene Parteien jeweils zu Kompromissen bereit sein müssen um eine Regierungsgrundlage zustande zu bringen.

Dieser Koalitionspakt ist eine gute Grundlage, der Beweis muß durch „neues Regieren“ erst erbracht werden.

1. Der entscheidende Punkt ist die vorgeschriebene **budgetpolitische Vorgabe.**

2. Auf der einen Seite werden wichtige Maßnahmen im Bereich der Pensionen gesetzt (Pensionsalter muß schneller steigen als Lebensalter), die **Pensionskostensteigerung muß durch überprüfbare Maßnahmen** eingedämmt werden.

3. Die **Familienleistungen werden angehoben!** In den nächsten 4 Jahren werden für den quantitativen und qualitativen Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen 350 Millionen Euro investiert. Es wird aber auch eine Reform der Familienleistungen geben, so soll es eine steuerliche Berücksichtigung von Kindern und mittelfristig eine Erhöhung der Familienleistungen geben.

4. **Das ausverhandelte Wachstumspaket** sieht eine Senkung der Lohnnebenkosten vor, Zeitwertkonten, Mitarbeiter – Erfolgsbeteiligung, Entbürokratisierung u.v.m. vor.

5. **Doppelgleisigkeiten in der Verwaltung** und bei Förderungen zwischen Bund und Ländern sind zu beenden.

6. **Verwaltungsausgaben** müssen eine verbindliche Obergrenze haben.

7. Mit weiteren **Privatisierungen** werden Zukunftsinvestitionen für Offensivmaßnahmen abgesichert.

8. Auf der anderen Seite konnten wir in den Verhandlungen **SPÖ – Pläne**, nach Vermögens-, Erb-

schafts- und Schenkungssteuer, abwenden.

9. Auch die **Strafsteuer auf Überstunden** konnten wir verhindern.

ÖVP-Bundesparteiobmann Vizekanzler Dr. Michael Spindelegger hat ein neues, kompetentes Team hinter sich. Mit Dr. Sophie Karmasin der neuen Familienministerin, Dr. Wolfgang Brandstetter für Justiz, Dipl. Ing. Andrä Rupprechter für Landwirtschaft und Umwelt, Mag. Jochen Danninger als Staatssekretär für Finanzen wird es in den Reihen der ÖVP neue MinisterInnen geben. Vizekanzler Spindelegger übernimmt das Finanzressort, Sebastian Kurz das Außenministerium und Mag. Hanni Mikl-Leitner bleibt Innenministerin.

Die Bürgerinnen und Bürger erwarten sich zu Recht eine Regierung, die konsequent arbeitet und gemeinsam das Land voran bringt.

Vor allem wünsche ich mir im Sinne der Gemeinden eine stabile Regierung, damit wir auch in Zukunft die Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger sicherstellen können.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr wünscht, Ihre Abg. z. NR

Dorothea Schittenhelm
Bürgermeisterin



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Schnell ist es vergangen das Jahr 2013! Getan hat sich auch sehr viel. Nach einer längeren Pause standen heuer zwei Wahlen am Programm: die Landtagswahl im März, wo wir mit unserem LH Dr. Erwin Pröll ein super Ergebnis geschafft haben. Im September bei der NR-Wahl hätten wir uns bundesweit mehr erhofft. Zum ersten Mal war ich als Spitzenkandidat für den Bezirk mit dabei - eine durchaus interessante Erfahrung. Ich möchte mich hier nochmals für die 852 Vorzugsstimmen bedanken - 414 davon in Bisamberg, das ist fast die Hälfte der VP-Stimmen! Damit hatte ich nicht gerechnet, daher ist die Freude über dieses Ergebnis, über dieses Signal, besonders groß!

Einschneidend für mich war das Jahrhunderthochwasser im Juni. Wir hatten alle Vorbereitungen auf ein derartiges Hochwasser durch die intensive Arbeit im Donaugrabenverband getroffen. Dass die Bewährungsprobe aber so unmittelbar erfolgt, hatte niemand erwartet. Jedenfalls war es beruhigend zu erfahren, wie gut die Zusammenarbeit in so einer Krisensituation funktioniert: sowohl auf Gemeindeebene mit der Feuerwehr und der Bevölkerung, als

auch auf übergeordneter Ebene mit den Bezirks- und Landesstellen!

Für das kommende Jahr sind die Planungen praktisch abgeschlossen. Auf Gemeindeebene spiegelt sich das im Budget wieder. Wir werden selbstverständlich in Sachen Energieeffizienz weitere Maßnahmen setzen. Dazu hat das e5-Energieteam in sehr intensiver und konstruktiver Arbeit das Bisamberger Klima- und Energieleitbild entwickelt, welches vom GR mittlerweile beschlossen wurde. Die schon über die Gemeindegrenzen hinweg bekannten „Bisamberger Umweltvorträge“ starten mit einem umfassenden Programm, das seinen Schwerpunkt diesmal auf das Gärtnern gelegt hat, ins neue Jahr.

Die gut angenommene Aktion „Spurensuche“ wird ein paar Fortsetzungen erfahren - lassen Sie sich überraschen!

Am Faschingsamstag, das ist der 1. März 2014, organisieren wir wieder den traditionellen Ball der Bisamberger. Er wird unter dem Motto „Hawaii“ stehen. Halten Sie sich den Termin frei - es wird ein schöner Abend werden, zu dem ich Sie herzlich einladen möchte!

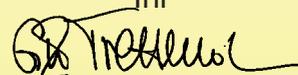
In dieser Ausgabe haben wir das Jahr 2013 rückblickend durch einige Bilder dargestellt. Alles konnten wir nicht unterbringen, aber doch Vieles!

Es ist immer Zeit, für erbrachte Leistungen ein aufrichtiges Danke zu sagen. Besonders natürlich am Jahresende! Daher möchte ich von dieser Stelle allen MitbürgerInnen, die sich ehrenamtlich engagieren, die

vielleicht auch wichtige Funktionen in Vereinen übernehmen und damit das Gefüge der Gesellschaft zusammenhalten und prägen ein ganz besonderes DANKE widmen! Ich hoffe, dass ihnen auf allen Ebenen die gebührende Anerkennung zukommt!

Ich möchte auch meinem Team in der VP Bisamberg danken. Auch hier ist die Mitarbeit nicht selbstverständlich und es bedarf einer hohen Bereitschaft für die Allgemeinheit zu wirken. Klappt das Miteinander, dann fällt die Arbeit auch leichter!

Am 24.12. um 12.00 Uhr bringen die Dragoner-Reiter wieder das Friedenslicht nach Bisamberg. Ich freue mich, wenn wir uns da sehen. Sollte das nicht klappen, so möchte ich Ihnen auf diesem Weg im Namen der gesamten VP Bisamberg ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben wünschen und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit!

Ihr


Dr. Günther Trettenhahn

Gemeindeparteiobmann

PS: Ich bin für Sie erreichbar unter
0664/4352529 oder

guenther.trettenhahn@drei.at oder

facebook

<http://www.facebook.com/guenther.trettenhahn>

Bisamberger Adventmarkt 2013

Am Sonntag, den 1. Dezember 2013, veranstalteten die Bisamberger ÖVP- Frauen im Schlosspark wieder einen Adventmarkt. Dieser findet im 2- Jahresrhythmus statt. Trockenes Wetter und milde Temperaturen lockten viele Besucher an. Selbstgemachte Bäckereien, Marmeladen, Schnäpse und Liköre, aber auch Handarbeiten, wie wollig warme Schals und Mützen oder Christbaumschmuck und Kunstgewerbliches waren im Angebot und fanden bald einen neuen Besitzer. Glühwein und Punsch, mit und ohne Alkohol, wärmten von innen. Im „Kaffeehaus“ in der Schlossveranstaltungshalle konnte man bei einer guten Tasse Kaffee Torten und Kuchen oder etwas Herzhaftes genießen. Schülerinnen und Schüler der Volksschule zeigten, was sie mit ihren Lehrerinnen Sabine Grossler



und Karin Schuster einstudiert hatten. Für die jüngeren Besucher gab es ein Kino, in dem kurzweilige Filme gezeigt wurden. Am späteren Nachmittag kam der Nikolaus und beschenkte die Kinder.

Weitere Höhepunkte waren das Adventblasen und die Eröffnung des digitalen Adventkalenders der Marktgemeinde.

Der Erlös dieses rundum gelungenen Nachmittags kommt wieder Menschen in Not zu Gute.

ÖAAB - Gemeindegruppe Bisamberg



1. Stammtischrunde im Lokal Palette herzlich eingeladen. Wir werden das Serviceangebot des NÖAAB präsentieren und freuen uns auf persönliche Gespräche.

GR Ing. Wolfgang Ley



Die neue ÖAAB Gemeindegruppe Bisamberg sieht „Arbeit“ als einen wesentlichen Teil des menschlichen Lebens. Sinnstiftende und fair bezahlte Arbeit schafft die wirtschaftliche Basis für die individuelle Lebensentfaltung jedes Menschen. Die besondere Bedachtnahme auf künftige Generationen,

eine intakte Umwelt und den verantwortungsbewussten Umgang mit vorhandenen Ressourcen sieht die neue ÖAAB Gruppe als Ziel ihres Handelns.

Am 17. Jän. 2014 - 18:00 Uhr sind alle Bisamberger ÖAAB - Mitglieder und alle, die an der Arbeit des Bisamberger AAB interessiert sind, zur

P.S.: Den Obmann des Bisamberger ÖAAB, Ing. Wolfgang Ley, können sie jederzeit unter Tel.: 0664 858 20 50 oder w.ley@aon.at kontaktieren.

Bisamberg mit **e⁵** ausgezeichnet!



energieeffiziente gemeinde

Wissen Sie wofür das Kürzel „e⁵“ steht? Nein? Dann kommt eine kurze Erläuterung: Eine für uns alle wichtige Zukunftsfrage hat mit Energie zu tun. Woher kommt sie, wie lange reicht sie, welche Formen gibt es davon, wie gehen wir damit um, wie viel kostet jeden Einzelnen „die Energie“?

Einer großen Zahl europäischer Gemeinden sind diese Fragen ein besonderes Anliegen. Daher haben sie sich in einem Netzwerk zusammengeschlossen und die Energieeffizienz auf ihre Fahnen geheftet. Die Marktgemeinde Bisamberg ist dabei! Uns sind Themen wie Nachhaltigkeit, sinnvoller Einsatz der Ressourcen und die Vorbildwirkung der öffentlichen Einrichtungen sehr wichtig!

Eine Gruppe von BürgerInnen hat sich zusammengefunden - das „Bisamberger e⁵-Energieteam“ - und befasst sich mit den Energiethematen und allen Randbereichen in Hinblick auf eine immer größer werdende Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern. Ein zentraler Punkt in der jüngsten Vergangenheit war die Erarbeitung des Bisamberger Klima- und Energieleitbildes. Dieses Leitbild, welches mittlerweile vom Gemeinderat auch beschlossen wurde (einstimmig), regelt alle energiepolitischen Handlungen der Gemein-

zum Jahr 2025. Zurück zu „e⁵“ und was die Abkürzung eigentlich bedeutet: das „e“ steht für Energieeffizienz und die 5 steht für die fünf Stufen, auf denen sich die Gemeinden empor arbeiten können. Alle Maßnahmen in der Gemeinde werden dabei in bestimmten Abständen von einem externen Auditor genau überprüft und bewertet. Ein Expertenteam beurteilt den Fortschritt in der Gemeinde. In einem ausgeklügelten Punktesystem werden die Maßnahmen bewertet. Wenn dabei ein bestimmter Prozentsatz erreicht ist, bekommt man als Symbol dafür eines der begehrten „e“ verliehen.

Die Mitglieder des Bisamberger e⁵-Energieteams mit den Preisen (vlnr): GR Ing Wolfgang Ley, Ing. Bernd Balcar, e⁵-Teamleiter UmweltGR Dr. Günter Trettenhahn, GGR Martin Kernreiter, Mag. Martina Strobl, Ing. Rudi Drabek, GGR Willi Latzel und GR Josef Ulrich - bei der feierlichen Preisverleihung in St. Pölten nicht am Bild sind die Energieteam-Mitglieder Ing. Rupert Sitz, Ing. Josef Winter, GGR Barbara Lintner

Die Marktgemeinde Bisamberg hat durch ihr bisheriges Wirken (Ökoförderung, breites Informationsangebot durch die Bisamberger Umweltvorträge, Nutzung von Erdwärme und Sonnenstrom beim Kindergarten, Bürgersolkraftwerk, Thermografieangebot für alle BürgerInnen, uvm.) auf Anhieb einen sehr hohen Prozentsatz an Umsetzung zugesprochen bekommen! Und dafür wurden wir mit 2 „e“ ausgezeichnet! Damit hatten wir nicht gerechnet. Die Freude im e⁵-Energieteam war riesig und wir konnten voll Stolz im November unsere beiden „e“ entgegennehmen.



**e⁵
energieteam bisamberg**

Die Mitglieder des Bisamberger e⁵-Energieteams mit den Preisen (vlnr): GR Ing Wolfgang Ley, Ing. Bernd Balcar, e⁵-Teamleiter UmweltGR Dr. Günter Trettenhahn, GGR Martin Kernreiter, Mag. Martina Strobl, Ing. Rudi Drabek, GGR Willi Latzel und GR Josef Ulrich - bei der feierlichen Preisverleihung in St. Pölten nicht am Bild sind die Energieteam-Mitglieder Ing. Rupert Sitz, Ing. Josef Winter, GGR Barbara Lintner

Die Marktgemeinde Bisamberg hat durch ihr bisheriges Wirken (Ökoförderung, breites Informationsangebot durch die Bisamberger Umweltvorträge, Nutzung von Erdwärme und Sonnenstrom beim Kindergarten, Bürgersolkraftwerk, Thermografieangebot für alle BürgerInnen, uvm.) auf Anhieb einen sehr hohen Prozentsatz an Umsetzung zugesprochen bekommen! Und dafür wurden wir mit 2 „e“ ausgezeichnet! Damit hatten wir nicht gerechnet. Die Freude im e⁵-Energieteam war riesig und wir konnten voll Stolz im November unsere beiden „e“ entgegennehmen.

GGR Dr. Günter Trettenhahn.

JVP Bezirk Korneuburg: Wir sind dran!

Jetzt sind wir jungen dran! Politik aus den Gemeinden heraus ändern!



Am Samstag, den 9. November, fand der 26. ordentliche Landtag der Jungen Volkspartei Niederösterreich im Stift Melk statt. Dort wurde Lukas Michlmayr mit 91 % zum Landesobmann gewählt. Er übernahm das Amt von LAbg. Mag. Bettina Rausch und dankte ihr für die wichtige Arbeit für die Jungen in Niederösterreich in den letzten 9 Jahren.

Vor Ort mit dabei war neben den mehr als 8 Delegierten aus dem Bezirk Korneuburg der Bisamber-

ger Jugend GR Johannes Stuttner. „Als JVP im Bezirk Korneuburg tragen wir wesentlich dazu bei, dass die JVP in Niederösterreich so erfolgreich ist. Junges Wohnen, Top Jugendticket und die gesetzliche Verankerung der Jugendgemeinderäte sind nur drei Beispiele dafür, wie Erfolge auf Landesebene konkrete Auswirkungen in unseren Gemeinden im Bezirk haben“, so Johannes Stuttner.

„Wir wollen Politik aus den Gemeinden in unserem Bezirk Kor-

neuburg heraus verändern. Viele Junge haben uns bei den Landtags- und Nationalratswahlen ihr Vertrauen geschenkt. Diese gewonnene Stärke wollen wir jetzt dafür nutzen, unsere Projekte umzusetzen. Wir sind dran! In den Gemeinden, im Land und im Bund“, stellt der Obmann der JVP Bisamberg klar.

Mit Lukas Michlmayr, der seit 2010 selber im Haager Gemeinderat bzw. seit 2013 im Stadtrat tätig ist, hat der Bisamberger Jugend GR nun einen starken Partner auf Landesebene. Michlmayr sieht in den Gemeinden das größte Potenzial für junge engagierte Menschen: „Gerade dort ist Mitgestaltung möglich und notwendig. Wenn wir neue Startwohnungen für junge Menschen oder Jugendräume bauen, tragen wir direkt zur Verbesserung der Lebensqualität in unseren Gemeinden bei“.

Jugend - GR Ing. Johannes Stuttner

PS: Ich bin für Euch erreichbar unter
0664/587 04 94 oder
johannes.stuttner@gmx.at oder

facebook

<http://www.facebook.com/johannes.stuttner>

Adventfeier des Seniorenbundes



Am 2.12.13 fand die diesjährige Adventfeier des Seniorenbundes statt. Etwa 120 Mitglieder folgten der Einladung, um gemeinsam einen besinnlichen Nachmittag zu verbringen. Unter anderem durften wir unseren GPO GGR Dr. Günter

Trettenhahn, GGR Rosa Bauer und Ortsvorsteher GGR Willibald Latzl recht herzlich begrüßen. Für die passende Adventstimmung sorgte diesmal die COMBO der Behindertenhilfe Oberrohrbach, heitere und besinnliche Geschichten wurden

von Fr. Riezinger und Hr. Heudorn vorgetragen. Es war wieder ein schöner und besinnlicher Nachmittag für unsere Senioren. Selbstverständlich sorgte der Seniorenbund auch für das leibliche Wohl aller Gäste und verabschiedete

sich mit einem kleinen Weihnachtsgeschenk.

Der Seniorenbund Bisamberg wünscht allen BisambergerInnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

GR Gabi Ernsthofner



Hochwasserschutz

Nach dem Jahrhunderthochwasser im Juni 2013 wurden auf dem Damm zwischen F. Weymann-gasse und der Radbrücke die Wurzelstöcke der Bäume fachgerecht entfernt. Der Damm ist wieder verdichtet und seine Hochwasserschutzfunktion wieder hergestellt.

Die „Bewährungsprobe“ im Juni hatte der Damm, der zu den bestuntersuchten im ganzen Bundesland zählt, gut überstanden. Dennoch sind laufende Kontrollen im Gange damit die Schutzfunktion aufrecht erhalten wird.



Im Rahmen des Nationalfeiertag-Festaktes bedankte sich Bgm. Schittenhelm bei den Feuerwehrmitgliedern für ihren vorbildlichen Hochwassereinsatz im Juni 2013: tages- und nächtelang waren die Einsatzkräfte mit der Dammwache auch bei widrigen Bedingungen konfrontiert. Diese Aufgaben wurden durch Können und Teamgeist hervorragend bewältigt. Unser aller Dank gebührt der Freiwilligen Feuerwehr Bisamberg!

Bei der Präsentation unmittelbar nach dem Hochwasser wurde auch der Hochwasserschutz durch ein Abriegeln des Donaugrabens bei der A22 von den Gemeindeverantwortlichen zur Sprache gebracht. Zu diesem Vorhaben haben sowohl Gespräche mit den betroffenen Gemeinden (Korneuburg und Langenzersdorf), als auch mit den Hochwasserexperten des Landes stattgefunden. Alle drei Gemeinden erachten den Bisamberger Vorschlag für sehr sinnvoll. Allerdings ist die Thematik nicht einfach, weil nach geltendem Recht ein Anspruch auf Schutz vor hundertjährigem Hochwasser (HW100) besteht, der jedoch durch

die Donaugarbendämme vorhanden ist. Damit verbunden ist auch die Finanzierung eines Hochwasserschutzprojektes bei der A22. Wie könnte dieses Projekt aussehen? Es bedarf der Errichtung eines Dammes (gleicher Höhe wie der Autobahndamm) mit integrierter Schleuse für das Donaugrabengewässer, die im Fall des Rückstauhochwassers geschlossen werden kann. Allerdings muss dann das Donaugrabengewässer über diese Barriere in die Donau gepumpt werden. Ein entsprechendes Pumpwerk muss einige 1000 l pro Sekunde bewältigen und völlig autark arbeiten können (d.h. mit eigener Energieversorgung). Damit

sind Investitionskosten von vielen Millionen und enorme Kosten für die laufende Wartung verbunden. Wegen des bestehenden HW100-Schutzes würden wir dafür weder Mittel des Bundes noch des Landes bekommen. Für die Gemeinden allein ein schier unfinanzierbares Projekt.

In Österreich gibt es derzeit immer noch Bereiche ohne jeglichen Hochwasserschutz. Diese Projekte stehen ganz oben auf der Liste. Unser Ziel, einen Hochwasserschutz über das HW100 hinaus zu realisieren, werden wir natürlich weiter mit Nachdruck verfolgen!

GGR Dr. Günter Trettenhahn.



Hochwasserschutz Bergstraße:

Die beiden Bilder zeigen die Besichtigung des Schadens nach den verheerenden Starkregen.

Heute sind beide Hochwasserdämme fertig! Sie werden im Unwetterfall die Wassermassen auffangen und gezielt in den neuen Kanal ableiten.

Bisamberg ist dadurch ein Stück sicherer geworden!



Aktuelles zum Grundwasser

Am 13. November informierte die BH und eine Reihe von Experten über die aktuellen Untersuchungen des Grundwassers. Bisamberg war durch den UmweltGR Dr. Günter Trettenhahn vertreten.

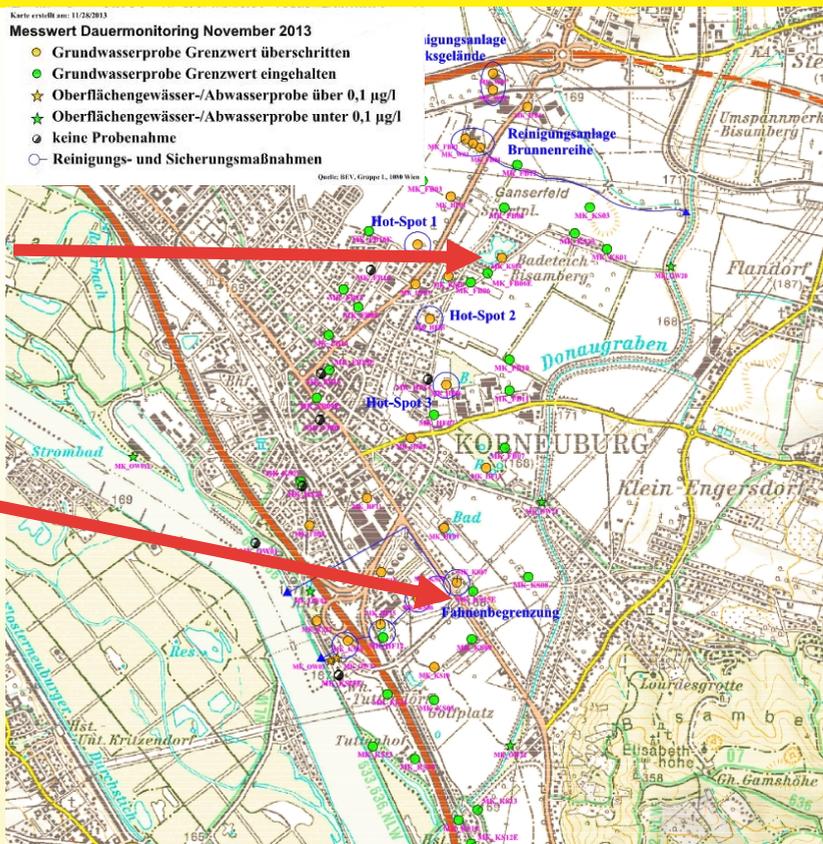
Im Badeteich Bisamberg wurden zuletzt Werte über den Grenzwerten festgestellt. Der Grund ist noch nicht klar. Seitens der Fa. Kwizda wird man diesen Befund an die Spitze der Agenda setzen, damit zu Badebeginn der Badeteich wieder einen grünen Messpunkt erhält.

Das südliche Ende der Kontaminationsfahne ist stabil - d.h. es gibt keine Ausbreitung in Richtung Bisamberg und Langenzersdorf.

Laut den Experten sind etwa 60% der Schadstoffe bereits aus dem Grundwasser entfernt. Für das Frühjahr sind Ergebnisse von Gießversuchen angekündigt und es wird überarbeitete Verhaltensregeln im Umgang mit dem GRUNDwasser geben.

Der Vertreter der EVN-Wasser sagte, dass das Brunnenfeld Bisamberg in den nächsten 10 Jahren NICHT wieder in Betrieb gehen wird.

Wir halten Sie auf dem Laufenden!



aktuelle Infos: <http://www.grundwassersanierung-korneuburg.at/>

Jahresbericht aus Klein - Engersdorf

Werte Klein-Engersdorfer und Klein-Engersdorferinnen

Rückblick 2013

Durch den frühen Faschingsbeginn im abgelaufenen Jahr fand der traditionelle Kindermaskenball bereits am 12.Jänner statt. Die Band „Boys on blues“ heizte unseren Kleinen ordentlich ein und auch die Erwachsenen kamen bei dieser sehr gut besuchten Veranstaltung nicht zu kurz. Im nächsten Jahr findet die Faschingsfeier am 1.März statt.

Am 10.Mai fand beim Heurigen Moser die jährliche Muttertagsfeier statt. Im Gespräch entstanden mehrere Ideen, unter anderem, dass die Hängebrücke am Kinderspielplatz zusätzlich mit einem Sicherheitsbrett ausgestattet wird. Diese Idee wurde im Herbst schon umgesetzt.

Im Rahmen von Instandhaltungsarbeiten wurden die Hausweingärten neu asphaltiert und das Dach



der Kapelle beim Pfarrhof komplett erneuert.

Die Weihnachtsfeier der ÖVP-Senioren fand im Festsaal des Feuerwehrhauses am 13.12. statt und bildete den traditionellen Ab-

schluss unseres Veranstaltungsjahres.

Ausblick 2014

Für das nächste Jahr fix einkalkuliert sind die Asphaltierungsarbeiten im oberen sowie unteren Mühlfeld, ein Neuanstrich des Kapellenturms sowie die Neubepflanzung einiger Verkehrsinseln an der Hauptstraße.

Ergänzend zu den traditionellen Veranstaltungen planen wir für 2014 wieder ein Dorffest mit Frühstücken und Spielefest am Spielplatz.

Die Gemeinderäte der ÖVP Klein-Engersdorf - Ortsvorsteher Willibald Latzel und Roman Sövegjarto - bedanken sich bei der Gemeinde Bisamberg für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünschen allen Klein-Engersdorferinnen und Klein-Engersdorfern Frohe Festtage!

Ihr ÖVP-Team Klein Engersdorf

Aktuelles aus dem Gemeinderat

In der GR-Sitzung am 10.12.2013 wurden 27 Tagesordnungspunkte behandelt. Es waren 42 Beschlüsse zu fassen: 41 davon erfolgten einstimmig, nur ein Beschluss mehrheitlich (24:1).

Neben div. Änderungen des Bebauungs- und Flächenwidmungsplanes mussten auch die Abgaben für Aufschließung, Kanal, Abfall, Friedhof und Hunde leicht angehoben werden (eine indexangepasste Festlegung der Abgaben ist nicht möglich). Die Erhöhung mit 5% liegt unter der Indexsteigerung seit 2011 (diese beträgt rund 8%). Bei den Friedhofsgebühren war eine Erhöhung um 10% erforderlich. Im GR herrschte darüber Konsens, nur bei der Kanalabgabenordnung gab es eine Gegenstimme.

Ganz im Fokus der Sitzung stand das Budget für 2014: Der Gesamtumfang im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt beträgt

€ 9.743.700,-. Ausgaben und Einnahmen sind ausgeglichen. Ordentlicher Haushalt:

€ 7.540.700,-

außerordentlicher Haushalt:

€ 2.203.000,-

Die Schulden werden im Jahr 2014 um € 610.400,- abgebaut, die "pro-Kopf-Verschuldung" sinkt somit

von € 754,- auf € 620,-

das entspricht einer

Reduktion um 17,8%!

Bei den Auftragsvergaben konnten viele Aufträge für das Projekt „Sportanlage - Fußballplatz“ erledigt werden (siehe eigener Bericht).

Es wurde auch ein Grundsatzbeschluss zur sukzessiven Umrüstung der öff. Beleuchtung auf energiesparende LED gefasst.

Der Dienstleistungsvertrag bezüglich BIHAXI-neu war, nachdem die Gemeinde Hagenbrunn wieder als Partner mit dabei ist, ebenso zu beschließen.

Der Rettungsdienstbeitrag, den die Gemeinde an das Rote Kreuz zu bezahlen hat (pro Einwohner € 4,80) war ein weiterer Beschlusspunkt.

Einstimmig angenommen wurde auch das Bisamberger Klima- und Energieleitbild, welches die energiepolitischen Leitlinien bis zum Jahr 2025 enthält.

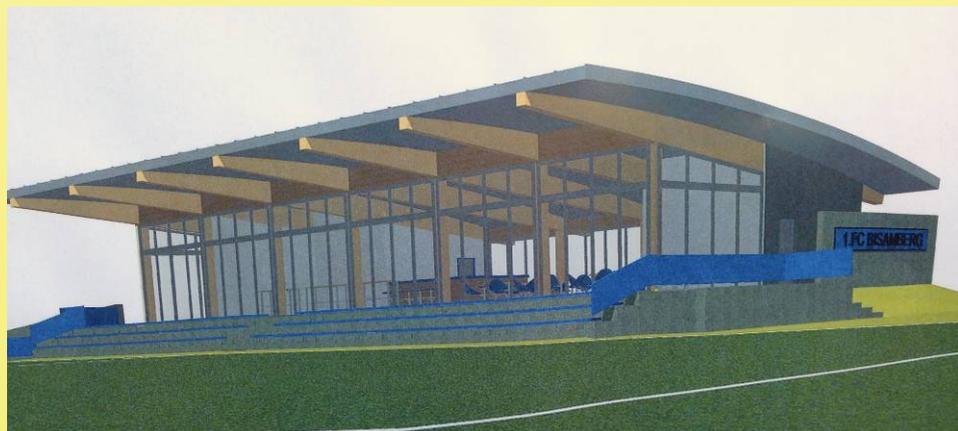
Subventionsansuchen für die Sportvereine (Fußball, Volleyball und Eishockey) und den Singkreis Quodlibet wurden auch positiv erledigt.

Im letzten Punkt der öffentlichen Sitzung hat der GR den Heizkostenzuschuss mit € 150,- (zusätzlich zum Landeszuschuss) beschlossen.

1. FC Bisamberg - jetzt geht's los!

Nach umfangreichen Vorarbeiten und Planungen war es am 26. Oktober 2013 soweit: Das offizielle Startsignal des Projektes „neue Sportanlage“ am Fußballplatz Bisamberg erfolgte durch den Spatenstich!

Bgm. Schittenhelm erläuterte das umfangreiche Projekt, für das im ao Haushalt 2013 eine Million Euro vorgesehen ist. Der Obmann des 1. FC Bisamberg nutzte die Gelegenheit, um für die Bausteinaktion



Werbung zu machen. Wer den Verein durch Bausteine unterstützen möchte, kann das gerne tun (www-fc-bisamberg.at)!

In der GR Sitzung am 10. Dezember wurden nach Ausschreibung der einzelnen Gewerke umfangreiche Auftragsvergaben in der Höhe von € 828.000,- beschlossen.

Wir hoffen auf guten Baufortschritt und wünschen den künftigen Nutzern bereits jetzt viel Freude mit der neuen Sportanlage!

Jahresrückblick



Fulminantes Neujahrskonzert



Super Stimmung beim Ball der Bisamberger!

Jänner



Neujahrsempfang der FF - Bisamberg!

Februar



Ausgelassene Stimmung beim Rosenmontagsgschnas!



Die Preisträger der Energiebefragung!



Führungswechsel bei der ÖVP - Frauenbewegung



Bisamberger Narrentreiben

das war 2013!

März



Obstbaumschnittkurs auf der Bisamberger Naschmeile!



Landtagswahl: Unsere Bezirkskandidaten Johannes Stüttner 348 Vorzugsstimmen und Renate Knorr mit 111 Vorzugsstimmen



Sicherung der Trinkwasserversorgung durch neues Pumpwerk!



Maibaumaufstellen in Bisamberg!



Eröffnung Florian Berndl Bad durch unseren LH Dr. Erwin Pröll!



Traditionelle Grenzbegehung - „der Gmoarigang“!



Neuwahl beim Bisamberger Seniorenbund!

April

Maï



Eröffnung der Strabengalerie der VS - Bisamberg im Rahmen des Kulturevents „Platzhirsch“ !

Abfallverband Korneuburg
neuer Obmann: Dr. Günter
Trettenhahn!



BEZIRK KORNEUBURG

**Abfallverband
Bezirk Korneuburg**

Bürozeiten: Montag - Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 02576/30130 korneuburg@abfallverband.at



„1. Bisamberger Spurensuche zu den Schanzen am Bisamberg!“

Energieinfostand am „Tag der Sonne“!



Gleichentfernung des Generationenprojektes „Betreubares Wohnen“

Juni



Jahrhunderthochwasser - die Donaugrabendämme haben gehalten

Abschlussfest der Volksschule Bisamberg





Informationsveranstaltung zum
1. Bisamberger Bürgersolarwerk

Juli



Abenteuerwanderung zum „Bären auf dem Bisamberg“
JVP Ferienspiel 2013



PV-Anlage am Bauhof Bisamberg geht Mitte Juli
in Betrieb

Die FF-Bisamberg zaubert karibisches Flair nach
Bisamberg: Cocktailabend mit guter Stimmung



August



VP-Team beim Familien-Spiel- und Grill-Fest



Alle grillen Marshmallows - beim Abschlussfest des
Bisamberger - Ferienspiels

2. Spurensuche - Wanderung
auf dem Bisamberg



Fest der Freiwilligen
Feuerwehr Bisamberg

September



Der Bisamberger Gemeindeparteiob-
mann gibt dem Bundespartei-
obmann wichtige Tipps!



Kellerfest in der Anton Ziöckl-Classe



Die Gemeinde dankt den unermüdlichen Feuerwehrmitgliedern
für den vorbildlichen Hochwassereinsatz!



Tag des „Offenen Atelier“

Oktober



Spatenstich für die neue Sportanlage
am Fußballplatz



Bisamberg wird für seinen Einsatz in Sachen Energieeffizienz mit 2^{te} ausgezeichnet



Baumpflanzung am Donaugarben mit den Kindern der 3.Klassen - eine sinnvolle und ökologische Maßnahme



Sicherheitstag in Bisamberg mit wichtigen Informationen durch die Polizeispitze des Bezirkes

Viele Besucher und großartige Stimmung gab es am 3. Bisamberger Herbstzauber - der Reinerlös wurde an die Behindertenhilfe Korneuburg gespendet.



November



Punschstanderöffnung der Feuerwehr Bisamberg

Dezember



Advent im Keller

"Unsere Jahresrückschau stellt einen Ausschnitt des Geschehens im Ort dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. In einer so aktiven Gemeinde ist natürlich viel mehr los als wir auf den wenigen Seiten darstellen können! Viele weitere Bilder finden Sie auf unserer Homepage unter www.oevp-bisamberg.at - wir freuen uns auf Ihren Besuch!"

Termine - es ist was los in Bisamberg!

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
24.12.2013	12:00	Friedenslicht	Schlosspark	Gemeinde Bisamberg
06.01.2014	18:00	Neujahrskonzert "Boheme-Ensemble"	Schloss-Veranstaltungshalle	Gemeinde Bisamberg
14.01.2014	19:00	Vortrag "Allein im All? - Fragen u. Antworten über Leben im Kosmos"	Schloss-Veranstaltungshalle	Gemeinde Bisamberg
25.01.2014	20:30	Feuerwehr Ball - Klein-Engersdorf	Festsaal - Klein Engersdorf	FF - Klein-Engersdorf
25.01.2014	19:30	Akkordeon ist cool 14	Schloss-Veranstaltungshalle	Gemeinde Bisamberg
03.02.2014	16:00	Fasching d. ÖVP-Senioren	Schloss-Veranstaltungshalle	ÖVP Senioren
11.02.2014	16:00	Pers.Energieberatung d. die e-Control (Abrechnung,Anbieterwechsel)	Kunststadl	Gemeinde Bisamberg
11.02.2014	19:00	Gartenvortrag	Kunststadl	Gemeinde Bisamberg
14.02.2014	19:00	Faschingslesung	Schloss-Veranstaltungshalle	Bibliothek Bisamberg
15.02.2014	19:30	EOS Quartett (Abo-Konzert)	Schloss-Veranstaltungshalle	Gemeinde Bisamberg
16.02.2014	15:00	Kinderfasching	Volksschulturnhalle	Sport Union Bisamberg
22.02.2014	9:00	Obstbaumschnittkurs	Kunststadl u. Freigelände	Gemeinde Bisamberg
23.02.2014	9:00	Obstbaum-Veredeln	Kunststadl u. Freigelände	Gemeinde Bisamberg
23.02.2014		Festmesse anlässl. Bischofsvisitation	Pfarrkirche „St.Veit“	Pfarre Klein-Engersdorf
25.02.2014	19:00	Brotbacken - geht ganz einfach Dr. Günter Trettenhahn	Kunststadl	Gesunde Gemeinde
01.03.2014	20:30	Ball der Bisamberger	Schloss-Veranstaltungshalle	ÖVP Bisamberg
01.03.2014	15:00	Kindermaskenball	Festsaal - Klein Engersdorf	ÖVP Klein-Engersdorf
03.03.2014	19:00	Rosenmontags-Gschnas "Die Wilden Kaiser"	Schloss-Veranstaltungshalle	Gemeinde Bisamberg
04.03.2014	14:00	Bisamberger Narrentreiben	Hauptstraße Bisamberg	Gemeinde Bisamberg
08.03.2014	16:00	Frau im Blickpunkt "Aktivwoche" 9.3.2014 - 16.3.2014	Bisamberger Geschäftslokale	Gemeinde Bisamberg
11.03.2014	19:00	Mehrweg-Windeln, Vortrag in Kooperation mit d. Abfallverband	Kunststadl	Gemeinde Bisamberg
18.03.2014	19:00	Wohnbauförderung u. Sanierungsscheck (Ing. Leopold Schwarz)	Kunststadl	Gemeinde Bisamberg
27.03.2014	19:00	Gartenvortrag "Frucht-Genuss" Dipl.Ing. Anna Leithner	Kunststadl	Gemeinde Bisamberg
28.03.2014	19:30	Wiener Concert-Verein (Abo-Konzert)	Schloss-Veranstaltungshalle	Gemeinde Bisamberg
30.03.2014	9:30	Festmesse anlässl. Pfarrvisitation	Schloss-Veranstaltungshalle	Pfarre Bisamberg
09.04.2014	19:00	Gartenvortrag "Bunte Stauden" Dipl.Ing. Anna Leithner	Kunststadl	Gemeinde Bisamberg
13.04.2014	9:00	Palmweihe vor d. Pfarrhof anschl. Hl. Messe i.d. Schloss-Veranstaltungshalle	Pfarrhof	Pfarre Bisamberg
16.04.2014	19:00	Einfach genial gärtner "Karl Ploberger"	Schloss-Veranstaltungshalle	Gemeinde Bisamberg
19.04.2014		Osternachtsfeier	Kirche Bisamberg	Pfarre Bisamberg
25.04.2014	15:00	Pflanzentauschböre u. Vortrag von Dipl. Ing. Anna Leithner "Gemüsegarten"	Bauhof	Umweltreferat
26.04.2014		Gmoarigang		Gemeinde Bisamberg
26.04.2014		Blutspendeaktion	Feuerwehr-Haus Bisamberg	FF-Bisamberg
30.04.2014	18:45	Maibaumaufstellen	Schlosspark Bisamberg	Gemeinde Bisamberg
30.04.2014	19:00	Maibaumaufstellen u. Weinkost	Feuerwehr-Haus Klein-Engersdorf	FF - Klein Engersdorf u. Weinbauverein Kl.Engd.

"kurzfristige Termin-, Orts- und Beginnzeit-Änderungen vorbehalten"



1. März. 2014 - don't forget do dance -
Ball der Bisamberger Motto „Hawaii“

